

Georg **Fraberger** Klaus **Fröhlich-Gildhoff**

Marlies **Matischek-Jauk**

Harald **Wolfesberger**



Lena **Raubaum** Paul Michael **Zulehner**

Melanie **Wolfers**

PRESSE-INFORMATION 2023

Abstracts – Kurzbiografien – Kontaktdaten



Fakten

Die Internationale Pädagogische Werktagung Salzburg ist eine der wichtigsten pädagogischen Fachtagungen im deutschsprachigen Raum. Sie richtet sich an Personen, die in verschiedenen Berufs- und Handlungsfeldern mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten und ebenso an Studierende. Aktuelle Forschungsergebnisse werden in einer interdisziplinären Zusammenschau von renommierten ReferentInnen vorgestellt, für die pädagogische Arbeit aufbereitet und in Arbeitskreisen vertieft. Die Tagung, zu der rund 400 TeilnehmerInnen erwartet werden, findet stets in der zweiten Juliwoche im Herzen der Salzburger Altstadt statt. Ihr unverwechselbarer Charme von Begegnung, Austausch, Erkenntniskultur und persönlich-spirituellem Bereicherung macht den Besuch der Tagung für viele zu einem Höhepunkt des Berufsjahres.



Kontakt

Internationale Pädagogische Werktagung Salzburg
F. W.-Raiffeisenstraße 2
5061 Elsbethen
Tel. 0662 8047-7518
pwt@bildungskirche.at
www.bildungskirche.at/werktagung



Eröffnungsvortrag | Mi, 12. Juli 2023, 19.30 Uhr

Dr. Georg Fraberger
Wien (A)

Zuversicht als Lebenschance

Gut sein allein genügt im Leben nicht. Jede/Jeder muss für jemanden oder für etwas gut sein, um sich wertvoll und geliebt zu fühlen. Demnach strebt jeder Mensch nach etwas, sei es Glück, Familie, Geld. Viele Menschen denken Sie streben nach etwas Unmöglichem, etwas das unerreichbar sei, weil sie nicht schön genug, nicht stark genug, nicht gescheit genug seien. Das kann dazu führen, dass das, was angestrebt wird, weder FreundInnen noch Eltern mitgeteilt wird. Es bleibt ein Geheimnis. Dieses Geheimnis bietet gleichzeitig Sicherheit und Einsamkeit. Zuversicht wird gestärkt, indem Geheimnisse gelüftet werden. Zuversicht bedeutet, sich dem Risiko auszusetzen, sich anderen Menschen öffnen zu können und das Unmögliche auszusprechen, zu diskutieren und anzustreben.

Kurzbiografie

- Psychologe, Buchautor, Speaker
- Hat 20 Jahre als klinischer Psychologe in einem der größten Krankenhäuser in Europa gearbeitet
- Als Buchautor hat er bereits 5 Bücher, davon 2 Bestseller geschrieben.
- Zahlreiche Vortragstätigkeiten im In- und Ausland

Kontakt

management@premium-leaders.club



Vortrag | Do, 13. Juli 2023, 09.00 Uhr

Prof. Dr. Klaus Fröhlich-Gildhoff
Freiburg (D)

Zuversicht und Resilienz in der frühen Kindheit – Förderung in Familie und Kindertageseinrichtungen

Kinder werden als aktive Wesen geboren, sie wollen die Welt erfahren und sie sich aneignen. Dazu benötigen sie (erwachsene) Bezugspersonen, die ihnen feinfühlig und responsiv begegnen, sie ernstnehmen und wertschätzen, und ihnen angemessene Entwicklungsanregungen geben. Sie brauchen Bezugspersonen, die ihre Bedürfnisse erkennen und ihnen helfen, ihre Emotionen zu regulieren – und solche, die sie ermutigen und ihnen Zuversicht vermitteln. Auf diese Weise wird auch die seelische Widerstandskraft (Resilienz) von Kindern gestärkt. Im Vortrag wird diese Thematik entfaltet und es werden konkrete Hinweise gegeben, wie Zuversicht und Resilienz in der frühen Kindheit – gerade auch in Institutionen der frühkindlichen Bildung – gefördert werden können.

Kurzbiografie

- Dipl. Psych., approb. Psychologischer Psychotherapeut und Kinder- Jugendlichenpsychotherapeut
- Bis 2020 Professor für Klinische Psychologie und Entwicklungspsychologie an der Evangelischen Hochschule Freiburg
- Aktuell: Co-Leiter des Zentrums für Kinder- und Jugendforschung an der Evangelischen Hochschule Freiburg

Kontakt

froehlich-gildhoff@eh-freiburg.de



Vortrag | Do, 13. Juli 2023, 09.45 Uhr

HS-Prof. Dipl.-Päd. Mag. Dr. Marlies Matischek-Jauk
Graz (A)

Zuversicht in der Schule fördern

*„Auch wenn uns Zuversicht und Lebensfreude manchmal so klein wie Zwerge vorkommen:
Sie sind schlafende Riesen, die wir wecken können.“
(Jochen Mariss, deutscher Autor und Fotograf)*

Das Bildungssystem und damit alle AkteurInnen in unseren Schulen haben in den letzten Jahren besonders große Herausforderungen gemeistert. Die Post-Pandemie-Ära ist in der Gesellschaft angebrochen. Nun ist die Zeit gekommen, Auswirkungen zu reflektieren und den Blick nach vorne zu richten. In diesem Vortrag widmen wir uns unterschiedlichen Impulsen, die eine Portion Zuversicht und Optimismus in die Schule und den Schulalltag bringen können.

Kurzbiografie

- Hochschulprofessorin für Erziehungswissenschaft und Hochschuldidaktik an der Pädagogischen Hochschule Steiermark
- Leiterin des Zentrums für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung
- Lehrende im Bereich Bildungswissenschaften für Lehramtsstudien der Primar- und Sekundarstufe
- 2005-2011 Stv. Obfrau von active – Präventionsinstitut zur Förderung und Erhaltung der psychischen Gesundheit
- Forschungsfelder: Lebenskompetenzen im Setting Schule, evidenzbasierte Programme zum sozial-emotionalen Lernen von SchülerInnen und zur Burnoutprävention von Lehrpersonen, Student Engagement

Kontakt

marlies.matischek-jauk@phst.at



Vortrag | Do, 13. Juli 2023, 10.45 Uhr

Harald Wolfesberger, BSc MSc
Salzburg (A)

„Das wird schon wieder...?“ Über die Zuversicht in Krisensituationen

Ein Jugendlicher wird bei einem Ausflug lebensbedrohlich verletzt. Eine Kollegin verstirbt bei einem Autounfall. Der Vater eines 4-jährigen Mädchens nimmt sich das Leben: Krisen können Menschen in ihren Grundfesten erschüttern. Doch was hilft Betroffenen? Kann man nach solchen Ereignissen wieder Zuversicht gewinnen? Wie kann man die Bewältigung von Krisen im pädagogischen Setting fördern? Im Versuch, diesen Fragen auf den Grund zu gehen, stützt sich dieser Vortrag auf Erfahrungen aus Einsätzen der Krisenintervention, fundierte Theorie und eine passende Dosis Humor als Verdauungshilfe bei schweren Themen.

Kurzbiografie

- Psychosoziale Fachkraft in der Krisenintervention und Stressverarbeitung des Österreichischen Roten Kreuzes
- Experte der Intervent+ GmbH
- selbstständiger Trainer im Bereich der Team-, Organisations- und Personalentwicklung (TOP Entwicklung)
- Referent im Friedensbüro Salzburg
- Lektor am Fachbereich Erziehungswissenschaften der Universität Salzburg

Kontakt

harald.wolfesberger@plus.ac.at



Vortrag | Fr, 14. Juli 2023, 09.00 Uhr

Lena Raubaum
Wien (A)

(Un-)glaublich viel möglich

*Wenn das Wort „unmöglich“ möglich
und das Wort „undenkbar“ denkbar ist,
was geht dann noch alles?*

Zuversicht bedeutet auch, an Möglichkeiten zu glauben. Zugang zu diesen Möglichkeiten finden wir über viele Brücken – auch über die Literatur. Ja, manchmal reicht ein einziges Wort, ein Gedicht oder diese eine grandiose Erzählung, um unsere Vorstellungskraft zu beflügeln, die Schultern zu erleichtern und neue Perspektiven, vielmehr „Zuversichtweisen“ zu eröffnen.

Autorin Lena Raubaum präsentiert in ihrem Vortrag durch Poesie, Anekdoten und so manche pädagogische Vermittlungsidee, wie uns die Literatur Rückenwind geben kann – zu beherzten Mutausbrüchen, gefühlvoller Aufmerksamkeit, seitenweise Glück ...

Kurzbiografie

- Schreibt als Autorin Gereimtes und Ungereimtes für Kleine, Große und alle dazwischen
- Ausgebildete Schauspielerin, Sprecherin, Yogalehrerin und Trainerin
- Für ihr Buch „Mit Worten will ich dich umarmen“ wurde sie 2022 u. a. mit dem österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis ausgezeichnet.
- Lena Raubaum lebt mit ihrem Mann und ihrer Tochter in Wien, wo sie beizeiten aus dem Fenster ihres Ateliers zuversichtlich in den Himmel schaut.

Kontakt

lena.raubaum@gmail.com



Vortrag | Fr, 14. Juli 2023, 10.15 Uhr

em. Univ.-Prof. DDr. Paul Michal Zulehner
Wien (A)

Hoffnung in einer taumelnden Welt Über die Rolle der Religionen heute

Pandemie, Krieg, Teuerungen – in einer Zeit der scheinbar dauerhaften Krisen ist die Welt verzweifelt auf der Suche nach Anknüpfungen für Hoffnung und Zuversicht. Dass religiöse Gemeinschaften in dieser Situation eine besondere Rolle spielen können, ist vielen nicht (mehr) bewusst – zu oft waren Religionen selbst Ursache für Auseinandersetzungen, Unglück und Leid.

Dennoch gibt es in den Religionen der Welt starke Kräfte, die diese tragische Verbindung von Gott und Gewalt ablehnen und überwinden wollen. Die große Sehnsucht nach einer geeinten Menschheit in Gerechtigkeit und Frieden, für die Religionen stehen und sich einsetzen, hat nichts an Kraft verloren und motiviert gerade in dieser fragilen Zeit immer mehr Menschen. Alle Religionsgemeinschaften brauchen eine kritische Selbstreflexion und Bemühungen um Selbstvertiefung und Erneuerung, um ihre oft zu Recht verlorene Glaubwürdigkeit und moralische Autorität wiederzuerlangen. Die innere Reform und das theologische Gedächtnis der Geschichte sind Teil der Hoffnung, die wir brauchen.

Kurzbiografie

- Em. Pastoraltheologe, Religions- und Werteforscher

Kontakt

paul.zulehner@univie.ac.at



Abschlussvortrag | Fr, 14. Juli 2023, 12.00 Uhr

Mag. Mag. Dr. Melanie Wolfers
Wien (A)

Zuversicht

Warum dieses Gefühl in Wahrheit eine Haltung ist und wie sie sich stärken lässt

Zuversicht ist ein wichtiges seelisches Potenzial! Sie gibt die Kraft, persönlichen Schwierigkeiten zu trotzen und positive Zukunftsbilder zu entwickeln. Und sie setzt frei, was unsere Gesellschaft so dringend braucht: Dass jede und jeder sich mutig, kreativ und kooperativ einbringt, um jetzt die Probleme unserer Zeit anzugehen.

Der Vortrag erschließt fünf wesentliche Quellen von Zuversicht und schlägt dabei die Brücke zu spirituellen Traditionen und dem christlichen Glauben. Im Fokus steht die einzelne Person, wie sie Quellen der Zuversicht freilegen und aus ihnen schöpfen kann. Darüber hinaus wird thematisiert, wie sich dies ins pädagogische Handeln übersetzen lässt.

Kurzbiografie

- Philosophin, Theologin und Mutmacherin
- Seit 2004 lebt die Expertin für Lebensfragen und Spiritualität in einer christlichen Ordensgemeinschaft in Wien.
- Sie ist Bestseller-Autorin, Rednerin und betreibt den Podcast GANZ SCHÖN MUTIG – dein Podcast für ein erfülltes Leben.

Kontakt

mw@melaniewolfers.de